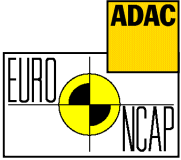


Crashtest Audi TT (Roadster)

Bauzeitraum ab 1999

Testdatum: Februar 2003



Frontalcrash. Die Fahrgastzelle verdaut den Frontcrash bis auf leichte Verformungen am Schweller ausreichend gut. Der Airbag fängt den Fahrer zwar gut ab, verhindert aber nicht erhöhte Belastungen der Brust. Für beide Insassen gilt ein erhöhtes Risiko für Beinverletzungen durch harte Bauteile rund ums Lenkrad und am Armaturenbrett. 12 von max. 16 Punkten.



Seitencrash / Pfahlaufprall. Trotz serienmäßigen Seitenairbags inklusive Kopfschutz kommt es beim Seitencrash zu erhöhten Brustbelastungen. Beim Pfahlaufpralltest wird der Kopf zwar geschützt, es gibt aber einen Punktabzug, da der kombinierte Seiten/Kopf-airbag für sehr große Personen nicht hoch genug reicht. 16 von max. 18 erreichbaren Punkten

Sportlich gekämpft, leicht angeschlagen. Der TT zeigt nur vereinzelt Schwächen

Fazit. Der flotte Zweisitzer Audi TT Roadster erhält mit insgesamt 28 Punkten (12 Frontalcrash, 16 Seitencrash/Pfahlaufprall) glatte 4 Sterne. Ein gutes Ergebnis in dieser Klasse. Der Fußgängerschutz muss jedoch verbessert werden: Kein einziger Stern.

- Testergebnis:** ★★★★★
- Gesamt-Punktzahl:** 28 Punkte
- Frontalcrash:** 12 Punkte
- Seitencrash incl. Pfahlaufprall:** 16 Punkte
- Pfahlaufpralltest:** Bestanden
Pfahlaufprall (Sternsymbol am Kopf) wird nur durchgeführt, wenn Fahrzeug mit Kopfairbag geliefert wird.

★★★★★ Fünf Sterne: Beste Beurteilung für die Summe der Punkte aus den Einzelcrashes:
 1 bis 8 ★☆☆☆☆ 9 bis 16 ★★★☆☆
 17 bis 24 ★★★★★ 25 bis 32 ★★★★★
 ab 33 Punkte ★★★★★

